ECHO

Grün Weiss Echo • das Vereinsmagazin der SpVgg Jettenbach e.V.

01
2013

Fitnessabteilung

Mit dem SKI-Bus nach Tirol

Jets im Gespräch

ist ein weiterer Aufstieg möglich?

Wohin geht die Reise?

Fußballer am Wendepunkt

Tennisler

verwandeln Turnhalle in Spielhölle

Gemeinsam stark

Abteilungen helfen zusammen

VR | meine Raiffeisenbank eG
Altötting-Mühldorf

raab karcher

CHARLIE WEISS, WAS SERVICE HEISST. WIR AUCH.

Erwarten Sie vom führenden Baufachhändler nicht weniger, als den perfekten Service. Neben Baustoffen liefern wir Ihnen maßgeschneiderte Lösungen und Antworten auf alle Ihre Fragen. So, wie Sie es sich als Profi wünschen.

Raab Karcher Niederlassung
Ratiborer Straße 10
84478 Waldkraiburg
Tel.:0 86 38/60 08-0
www.raabkarcher.de

Raab Karcher Niederlassung Waldkraiburg jetzt mit Solarkauf-Shop

Alles aus einer Hand für Solar-Profis und Privatkunden
Umfassende Ausstellung mit qualifizierter Beratung

Mit der neuen Vertriebsmarke „Solarkauf“ bietet der deutschlandweit führende Baufachhändler Raab Karcher künftig auch in der
Niederlassung Waldkraiburg alles aus einer Hand – vom Solarmodul über den Wechselrichter bis hin zum Zubehör.
Der Solarkauf-Shop, bestehend aus einem Ausstellungs- und einem Beratungsmodul, wurde Mitte Februar offiziell eröffnet.

Bei Raab Karcher:

Solarkauf
Ratiborer Straße 10
84478 Waldkraiburg
Tel. 0 86 38/60 08-0
www.solarkauf.com
info@solarkauf.com

SOLARKAUF

Inhalte

6 Tennisabteilung
Berichte und Hintergründe

10 Interview
Im Gespräch mit Theo Giglberger

11 Fussballabteilung
Infos ums runde Leder

14 Basketballabteilung
JETS kämpfen um erneuten Aufstieg

14 Fittnessabteilung
SKI-Bus 2013

18 Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen in die Zukunft

Impressum

Grün Weiss Echo ist die offizielle Vereinszeitschrift der Spielvereinigung Jettenbach e.V.
Sie erscheint 4-mal im Jahr.
Herausgeber:
Spielvereinigung Jettenbach e.V., Jettenbacher Strasse 2, 84555 Jettenbach
Tel. +49 (0)8638 7585 • Fax. +49 (0)8638 7585
www.spvgg-jettenbach.de, vorstand@spvgg-jettenbach.de

Auflage 700 Stück - Verteilung: alle Haushalte im Ortsgebiet Jettenbach und Mittergars
Burles Kneipe - Dorfladen Mittergars - Raiffeisenbank St.Erasmus
Friseur Gerstner Jettenbach - Sparkasse Kraiburg - Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos - ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen.
Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V. Die abgedruckten Berichte geben die Meinung des jeweiligen Autors, jedoch nicht unbedingt die Position der SpVgg Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder fehlerhafte Darstellungen sind bei aller Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier - e-Mail: schatzmeister@spvgg-jettenbach.de
Satz und Layout: Christian Gerstner - e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de

Online-Druckerei: saxoprint

Jetzt fängt das schöne Frühjahr an,

und alles fängt zu blühen an. Schön wäre es ja, wenn alles so einfach, reibungslos und automatisch gehen würde.

Mit dem Beginn der Rückrunde unserer Fußballmannschaften wird sich die Spreu vom Weizen trennen. Tabellenstand hin oder her. Was am Ende zählt ist der Klassenerhalt. Oder?
Bei den Mädels läuft es super, die „Zweite“ schlägt sich ganz passabel. Nur bei unserem vermeintlichen Aushängeschild, der ersten Herrenmannschaft, eiert das Ganze gehörig. Die Trainer geben Ihr Bestes, die Abteilungsleitung tut alles Menschen mögliche. Wo bleibt der Siegeswille meine Herren der Ersten?
Unsere Basketballfreaks, die „JETS“ gehen erhobenen Hauptes den eingeschlagenen Weg konsequent weiter. Als Aufsteiger in die Bezirksliga gekommen, werden unsere Jungs mit Passau, Traunstein oder Burghausen in einem Atemzug genannt. Das finde ich echt stark.
Begonnen wurde mit einem neuen Programm zur Nachwuchsarbeit, welches schon das erste zarte Grün zeigt. Es sind auch Jettenbacher Kids dabei. Macht weiter so.
Bei den Turnern tanzen sich die Damen und Herren die Pfunde auf lateinamerikanische Art vom Leib. Unsere Skifahrer hatten traumhafte Schneeverhältnisse und alle 39 Teilnehmer kamen wieder heil in Jettenbach an. Eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist auf jeden Fall geplant.

Unsere Tennisabteilung fährt, wie im vergangenen Jahr schon, nach Kroatien ins Trainingslager um rechtzeitig zum Saisonbeginn fit zu sein.
Gemeldet sind für die diesjährige Verbandsrunde vier Mannschaften. Unverändert die Damen und neu, eine sechser Mannschaft der Senioren. Die zwei Herrenmannschaften treten an um die Vereinsfarben hoch zu halten.

Gesellschaftlich punktete der Verein auch 2012/13 mit zwei gelungenen Faschingsveranstaltungen. Eins steht jedenfalls wie ein Fels in der Brandung. Feste zu organisieren, das können wir richtig gut.
Zum Schluss noch ein Angebot: Für unsere Schwarzseher haben wir rosarote Brillen ins Sortiment aufgenommen. In diesem Sinne.
Bleiben Sie alle gesund und sportlich aktiv.

Christian

Herzlichst Euer Christian Gerstner
2.Vorstand der SpVgg Jettenbach e.V.

Ein großes Lob verdient unsere Fußballjugend. Sie hatten am 30. Januar alle Kinder und deren Eltern und Großeltern zum Kinderfasching nach Jettenbach eingeladen. Unter der Führung von Trainerin Helga Mittermeier und Jugendleiter Tommy Mittermaier waren die Garden aus Kraiburg und Taufkirchen nach Jettenbach engagiert worden. Durchs Programm führte Clown Gerhard zur Begeisterung von Jung und Alt.

Erstmals wurden die schönsten Masken mit besonderen Muffins prämiert. Es war ein rundum gelungener Nachmittag. Bericht/Fotos CG

KINDER FASCHING

Mittergarser Dorfsaal für Veranstaltungen jeder Art geeignet

Neu!! - Kommen Sie jetzt bequem mit unserem Aufzug in den 1.ten Stock (Rollstuhlfahrer geeignet)

Mittergarser Dorfladen

Schulstraße 1 • 83559 Mittergars
Tel. 08073 / 916805 • Fax 08073 / 916806

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 7.00 - 12.30 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen!

Zum Bahnhof

GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof", Jettenbach
Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
- sowie jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Schlemmerbuffet
- Donnerstags ab 18.00 Uhr frische Dampfnudeln und Salatbuffet
- auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudeln und andere Gerichte

— Freitag Ruhetag — Montag ab 15.00 Uhr geschlossen —
Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser

dergartenundmehrgmbh

Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de
Dirlafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

Blitzlicht

Hintergründe • Neuerungen • Sensationen

Die Zukunft beginnt JETZT

Zu Beginn des Tennisjahres 2013 möchte ich Sie liebe Leserinnen und Leser ins Jahr 2020 entführen und einen Blick in die nahe Zukunft wagen.

Die Tennisabteilung der Spielvereinigung Jettenbach stellt seine letzten Aktivitäten ein. Nachdem, trotz mehrerer Anläufe kein Verantwortlicher für die Platzpflege und kein Abteilungsleiter gefunden werden konnte, war dieser Schritt unumgänglich geworden. Büsche und Sträucher wachsen auf dem einst strahlend roten Spielfeldern, die Grünanlage gleicht einem Biotop. Schade das die sehr schön gelegene Tennisanlage nicht mehr genutzt wird.

STOPP - Gottlob ist dies nur ein schlechter Traum den es zu verhindern gilt. Heute möchte ich Sie für ein wichtiges Thema sensibilisieren. Unseren Verein!

Miteinander - Füreinander
So möchte ich unseren zusammen gewürfelten „Haufen“ umschreiben. Wie bei einem Doppel jedem bewusst ist, das ein Spieler allein keine Chance auf den Sieg hat, so dürfte jedem Klar sein: Nur gemeinsam macht das Tennis spielen wirklich Spaß. Also bitte ich auch weiterhin um die Unterstützung unserer Funktionäre in der Abteilung Tennis.

Zukunft gestalten beginnt zunächst im Kopf. Wie hättest Du gerne unsere Tennisabteilung? Was bringst Du dafür in unser Vereinsleben ein?
Die aktiven Mannschaftsspielerinnen und Spieler, sowie die Funktionäre freuen sich jedenfalls auf ein ereignisreiches Tennisjahr 2013. Ohne Sträucher und Büsche auf den strahlend roten Tennisplätzen.
Bericht CG/Fotos Wasylaszcuk

Turnhalle in Spielhölle verwandelt

Am Abend des 23. Februar füllte sich auf Einladung der Jettenbacher Tennisler die Sporthalle mit 64 Kartenhaien.
Den Sieg erspielten sich die Routiniers Franz Mussner sen. und Franz Greilinger beim diesjährigen Watt-Turnier. Platz Zwei belegten die Gebrüder Florian und Josef Köbinger vor dem Duo Jakob Bichler und Jürgen Hagn.
Mit Sachprämien für alle Teilnehmer konnten am frühen Sonntag morgen die Zockerinnen und Zocker den Heimweg antreten.
Bild: von Links, die Sieger Franz Greilinger, Abteilungsleiter Stefan Greilinger und Franz Mussner sen. Bericht&Bilder CG

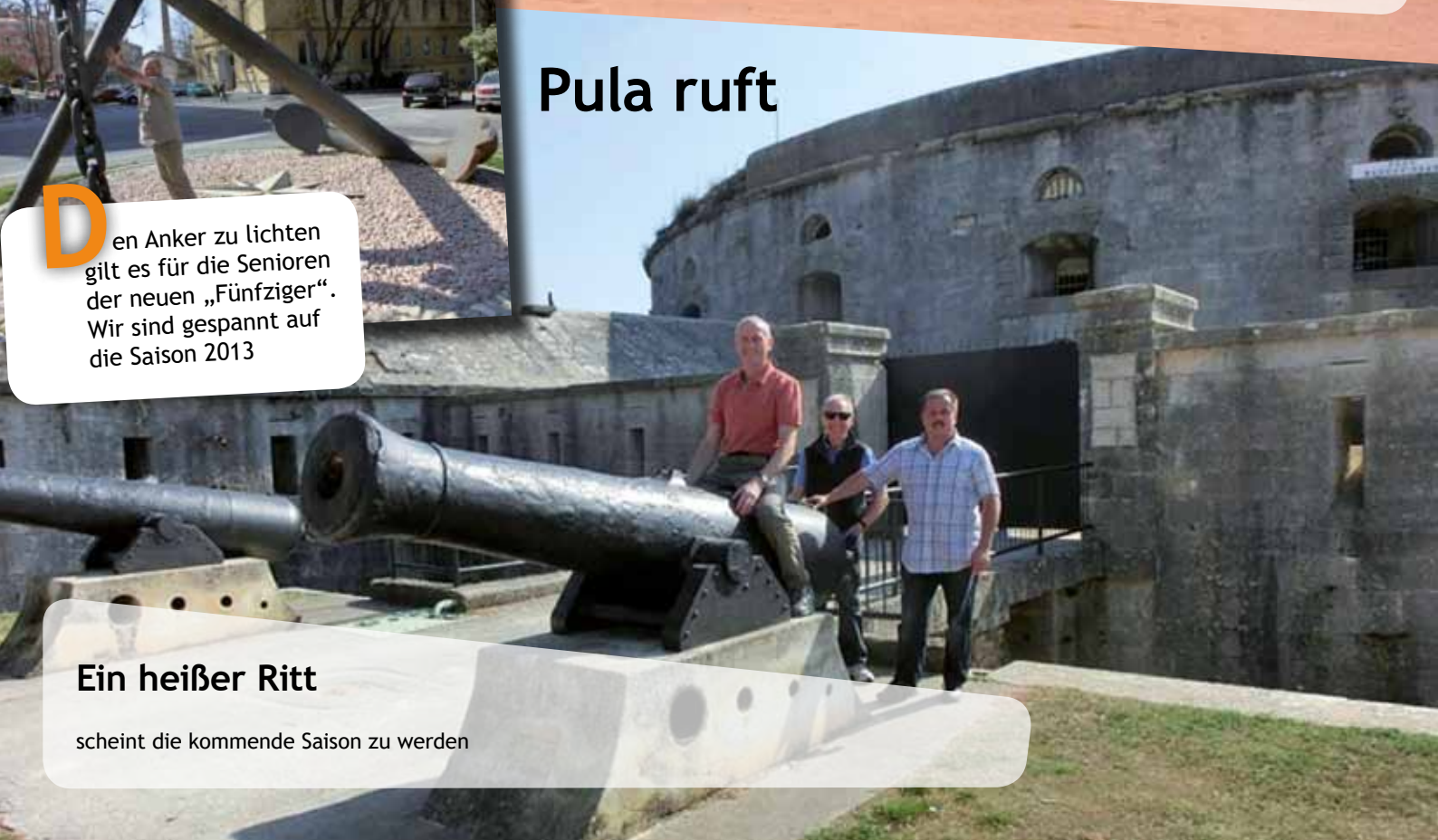
Tenniszeiten 2013

Liebe Freundinnen und Freunde des Tennissportes, alle Zeichen stehen auf Grün. Dem bayerischen Tennisverband sind die Mannschaften namentlich gemeldet und die Spielgruppen stehen bereits fest. Auch die Spieltage an denen die Wettkämpfe ausgetragen werden sollen sind schon gebongt. Einzig welche Mannschaften nun ein Heim- oder Auswärtsspiel zu bestreiten haben, hat der Verband noch nicht veröffentlicht. Wie alle Jahre hinkt der Tennisbezirk Oberbayern hier hinterher. Am Samstag den 9. März findet die Abteilungsversammlung im Gasthaus Grasser statt. Vom 13.-17. März werden einige Mannschaftsspieler ins Trainingslager aufbrechen. Ab 4. Mai werden unsere Kämpferinnen und Kämpfer auf Punktejagd gehen. Hierzu wünschen wir an dieser Stelle allen viel Erfolg.

Bericht/Fotos CG

Pula ruft

Den Anker zu lichten gilt es für die Senioren der neuen „Fünfziger“. Wir sind gespannt auf die Saison 2013



Ein heißer Ritt

scheint die kommende Saison zu werden

Das war ATLANTIS 2013

beinahe ausverkauftes Haus, beste Stimmung und richtig nette Gäste hatte die Spielvereinigung am diesjährigen Faschingsball. Wir danken allen Besuchern für Ihr Kommen und freuen uns auf ein Wiedersehen bei uns in Jettenbach am Inn.

BLUMEN
WEINERT
Ihre Landgärtnerei in Kraiburg
Linsenbergweg 1
84559 Kraiburg am Inn
08638 - 7890
gaertnerei.weinert@t-online.de

Frankl's

Spezialitäten-Restaurant

Öffnungszeiten:
Donnerstag von 17:00 – 22:00 Uhr
Freitag und Samstag von 11:00 – 22:00 Uhr
Sonntag`s von 9:30 – 22:00 Uhr
Bis 14:00 Uhr - Branch

Gerne öffnen wir für Sie
auch ausserhalb unserer Öfnungszeiten bei
einer Reservierung ab 20 Personen.
Feierlichkeiten wie z.B. Hochzeiten, Taufe,
Geburtstag oder auch Event`s und Firmenfeiern sind uns
herzlich Willkommen.

Am Schlossberg 7 84555 Jettenbach
Tel.: 08638/9816931 E-Mail.: sandrafrankl@gmx.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Gespräch mit Theo Giglberger

einer Fußball-Ikone der Spielvereinigung

GW-Echo: Theo du hast als Mittergarser wie kein Zweiter den Jettenbacher Fußball geprägt. Wie hat alles angefangen.

TG: So mit ca. 12 Jahren. Mit den Voglmaier-Buam habe ich bei uns zu Hause auf den Wiesen, wie man heute sagen würde „wuid“ Fußball gespielt. Und über die beiden Bauernschmid`s, den Louis und den Georg, sowie den Mariel Jochen, die ja bereits in Jettenbach aktiv Fußball spielten, bin ich dann zur Spielvereinigung gekommen. Der Beginn war also in den Nachwuchsmannschaften. Ich bin ganz einfach den Fußball nachgelaufen und nachgefahren. Man kann sich denken, dass ich damals mit dem Radl nach Jettenbach gefahren bin.

GW-Echo: Neben den unzähligen Verdiensten und Rekorden – siehe nebenstehenden Auszug aus der Laudation von Vorstand Peter Heindl zum 70.Geburtstag – warst du auch der jüngste Spieler der jemals in einer Jettenbacher Herrenmannschaft und man kann vermutlich auch guten Gewissens sagen, darüber hinaus, zum Einsatz kam.

TG: Durch einen Fehler des Mittergarser Gemeindeschreiber, der mich aus Versehen ein Jahr älter machte und mit einer Sondergenehmigung des Bayerischen Fußballverbandes, bestritt ich mein erstes Spiel in der Herrenmannschaft mit 16 ½-Jahren. An dieses Spiel, es war beim Pokalturnier beim SV Aschau – noch auf der alten Anlage in Thann – kann ich mich noch gut erinnern. Ich schoss hier auch mein erstes Tor für die Jettenbacher Herrenmannschaft.

GW-Echo: Du hast dann ja mit deinem fußballerischen Talent, sehr viele Vereine auf dich aufmerksam gemacht. So soll sogar die große Hertha aus Berlin dich beobachtet haben. TG: Ein Berliner Verwandter von Georg Jonda (verstorbener Ehrenpräsident der SpVgg) hat mich bei einem Besuch gesehen und mich anschließend über Mittelsmänner dem damaligen bekannten Bundesliga-Fußballtrainer „Fiffi“ Kronsbein empfohlen. Als wir einen unvergessenen Vereinsausflug nach Berlin mit zwei Spielen hatten, wurde ich beobachtet. Dabei habe ich leider nicht meine besten Spiele abgeliefert.

GW-Echo: Aber auch die Clubs aus der Umgebung waren hinter dir her. TG: Ja, insbesondere der TSV Ampfing, der zu dieser Zeit schon in den höheren Klassen spielte, hat nicht locker gelassen. Deren Manager, der Konrad Igerl war schon sehr hartnäckig und konnte es nicht verstehen, das ich nicht zum TSV gewechselt bin.

GW-Echo: Warum bist du der Spielvereinigung treu geblieben.

TG: Keine Frage, der Reiz war schon sehr groß. Ich habe den Ansporn in der sportlichen Zukunft gesehen, wenn auch schon damals mit dem einen oder anderen Geldschein gewedelt wurde. Aber irgendetwas in meinen Inneren hat mich zurückgehalten. Für mich war Vereinstreue und Kameradschaft immer ein sehr wichtiges Gut. Ich habe die Situation natürlich auch zu Hause besprochen und kam mich noch an einen Ausspruch meiner Eltern erinnern. Der lautete kurz und knapp; Das geht doch nicht, dass du weggehst. Auch die Verbindung zu meinen, sagen wir „sportlichen Ziehvater „ den Rudi Spagl, den ich sehr vieles zu verdanken habe, war ein ganz wichtiger Punkt, das ich Jettenbach treu geblieben bin.

GW-Echo: Wenn man sich mit ehemaligen Fußballern aus nah und fern unterhält und die Sprache auf die Jettenbacher Spielvereinigung kommt, fällt zuerst der Name Giglberger. Und als Zweites: Das war ein torgefährlicher und schneller Linksaußen.

TG: Das müssen andere beurteilen. Ich war sehr ehrgeizig, habe neben den normalen Trainingseinheiten viel für meine Fitness getan und das hat sich ausbezahlt.

GW-Echo: Die wenigsten wissen, dass du damals die 100 Meter unter 12 Sekunden zurückgelegt hast. Damit wärst du auch in der Leichtathletik ein Spitzensprinter in den Bestenlisten gewesen. Nie an einen Sportwechsel gedacht ?

TG: Nein ! Fußball war für mich ganz klar immer die Nummer EINS!

GW-Echo: Was waren deine schönsten sportlichen und gesellschaftlichen Erlebnisse bei der Spielvereinigung.

TG: Es hat natürlich viele Höhepunkte gegeben. Der Aufstieg in der Saison 82/83, wo ich die Mannschaft als Kapitän ungeschlagen durch die Saison führen durfte, war sicher einer davon. Man denkt auch gerne zurück, als uns unsere Frauen zu den Spielen begleiteten und man sich im Anschluss Kameradschaftlich zusammensetzte. Hier kann ich mich an ein unglaubliches Spiel in Tittmoning erinnern, als die einheimischen Zuschauer unsere enthusiastisch mitgehenden Frauen angehen wollten.

GW-Echo: Als bekennender „Sechzger-Fan“ hast du ja, wie auch in deiner Jettenbacher Fußballzeit neben Höhen auch Tiefen durchgemacht. So wird der Abstieg der SpVgg in der Saison 1973/74 immer mit deiner schweren Erkrankung in Verbindung gebracht.

TG: So ist das Leben. Ich bin wieder aufgestanden – habe mich vom Linksaußen in das Mittelfeld begeben und auch die Spielvereinigung ist nach einiger Zeit wieder erfolgreich gewesen. Und das es die Sechzger auch wieder schaffen, ist nur eine Frage der Zeit.

GW-Echo: Theo, der Fußball ist ja seit geraumer Zeit passe, du warst ja schon immer ein sportlicher Allrounder was machen deine anderen Hobbys.

TG: Wenn jetzt der ganze private Hausbau der letzten Jahre ein Ende nimmt, werde ich mich wieder verstärkt auf das Fahrrad setzen. Dem Eisstock und den ESV Mittergars werde ich sicher weiter treu bleiben und ein gepflegtes Schafkopfspiel gehört auch zum Ausgleich. Und die Kinder und die Enkel sind ja auch noch da. So macht mir Samuel, der Sohn meiner Tochter Petra, die ja in Ramsau wohnt, sehr viel Freude. Er hat nicht nur in meinen Augen sehr viel Potenzial beim Fußball und im Sport.

GW-Echo: Theo, die Spielvereinigung bedankt sich für das Gespräch und wünscht dir alles Gute. Das Interview führte Peter Schillmaier, Foto: Heindl

Spielvereinigung Jettenbach e.V.

60 Jahre SpVgg Jettenbach 1949 – 2009

zum Theo sein 70-ziger

Schon als 17-Jähriger spielte der Theo in der 1. Jettenbacher Fußballmannschaft. Seine ganze Leidenschaft und Einsatz galt fortan dem Fußballspielen.

Seine hundertprozentige Einstellung zum Sport u. sein Talent machte ihn zu einem, im weiten Umkreis bekannten Fußballer u. gefürchteten Torjäger.

Weit über vier Jahrzehnte schnürte der Theo für Jettenbach seine Fußballschuhe. Über 33 Jahre spielte er in der 1. und 2. Fußballmannschaft, er machte dabei 1030 Spiele und erzielte dabei über 700 Tore.
Dies sind SPVGG-Rekordmarken, die für die Ewigkeit Gültigkeit haben werden, trotz Ausfallzeiten und Unterbrechungen, wegen einer längeren Erkrankungsphase. In all den Jahren war er in 12 Saisonen Torschützenkönig der SPVGG. Der Theo hat auch allen Abwerbeversuchen zum Wohle der SPVGG widerstanden

Er war Gründer der AH-Mannschaft und führte diese, die ersten 3 Jahre. Der Theo absolvierte über 300 AH-Spiele und erzielte dabei ca. 230 Tore.

Parallel zu seiner aktiven Fußballerzeit war der Theo auch als Jugendleiter tätig und Anfang der 70-er Jahre trainierte er unsere Jugend-Fußballmannschaft. Später war er viele Jahre Trainer der 1. und 2. Mannschaft und übernahm für 7 Jahre das Amt des 2. Abteilungsleiters.

Darüber hinaus agierte Theo Giglberger über 13 Jahre als geprüfter Schiedsrichter für die SPVGG Jettenbach.

Als akribischer Chronist der Fußballabteilung machte der Theo über zwei Jahrzehnte die notwendigen Aufschreibungen für die SPVGG-Fußballer.

Für all Deinen Einsatz und Engagement für die SPVGG Jettenbach möchte ich mich, im Namen des Jettenbacher Sportvereines, bei Dir sehr herzlich bedanken.

Jettenbach, 27. Feb. 2013 Peter Heindl -1. Vorstand -

B Juniorinnen 2012/13

Starke Vorstellung beim Mühldorfer Hallenturnier

B-Juniorinnen überraschen mit 3.Platz. Wie im Vorjahr nahmen die Schützlinge von Trainerin Helga Mittermeier und Co-Trainer Markus Jonda an der Hallen-Landkreismeisterschaft für Damenmannschaften teil. Zum zweiten Mal (Vorjahressieger TSV Neumarkt St.Veit) wurde der Wanderpokal von Landrat Georg Huber in der Mühldorfer Halle an der Töginger Straße ausgespielt. Die Spielzeit betrug 2 x 7 Minuten. Als einziges Juniorinnen-Team mischten die Jettenbacher Mädels toll mit und schafften im Abschlussklassement den dritten Platz unter sechs Mannschaften. Der ebenfalls gemeldete TSV Gars zog kurzfristig sein Team zurück. Überlegener Sieger und Gewinner des Turnieres vor einer stattlichen Zuschauerkulisse wurde die als Favorit gestartete Mannschaft des VfL Waldkraiburg, die alle Spiele gewann und zudem ohne ein einziges Gegentor blieb. Für die Mannschaft der Spielvereinigung als jüngstes Team gab es nur lobende Worte. Katharina Schmidinger holte sich zudem mit zehn Treffern die Torjägerkrone der Landkreis-Meisterschaft.

Die Ergebnisse der Jettenbacher Mannschaft:
SG Polling/Mühldorf 1 - SpVgg 2:2 - Torschützen: Luisa Lorenz, Katharina Schmidinger **TSV Neumarkt St.Veit - SpVgg 3:3** - Torschützen: Katharina Schmidinger 3 **VFL Waldkraiburg - SpVgg 7:0** -Torschützen: Fehlanzeige, **ESV Mühldorf - SpVgg 0:8** - Torschützen: Luisa Lorenz 3,Kath.Schmidinger 5, **SG Polling-Mühldorf 2 - SpVgg 1:3** -Torschützen: Andrea Romaner, Nadine Jonda, Katharina Schmidinger. Für die Spielvereinigung traten an: Simone Wastlhuber, Andrea Romaner, Verena Anzenberger, Luisa Lorenz, Lena Dörfel, Johanna Hörth, Nadine Jonda, Katharina Wastlhuber, Lisa Anzenberger, Katharina Schmidinger;

U -17

Rg. Mannschaft	Punkte	Tore
1.VFL Waldkraiburg	15	23 : 0
2.SG Polling/Mühldorf	10	11 : 5
3.SpVgg Jettenbach	8	16 :13
4.TSV Neumarkt St.Veit	7	14 :12
5.SG Polling/Mühldorf II	3	6: 11
6.ESV Mühldorf	0	0: 29

Hallen Landkreismeisterschaft in Mühldorf

Trikotspende übergeben

Auf eine Initiative von Stadionsprecher Koni Mittermaier, konnten unsere U17 Juniorinnen am 17.Februar 2013 eine Trikotspende der Firma Berndt GmbH St.Erasmus entgegennehmen. Das Bild zeigt die Mannschaft mit Firmeninhaberin Frau Berndt und Geschäftsführer Herrn Konrad Meier. Bild/PH

Auftaktspiele der Frühjahrssaison:

1.Herrenmannschaft

24.März um 14.00 Uhr gegen TSV Tittmoning

30.März um 16.00 Uhr beim SV Linde Tacherting

7.April um 15.30 Uhr beim SV Unterneukirchen

2.Herrenmannschaft

10.März um 16.00 Uhr gegen SV Söchtenau-Krottenmühl 2

24.März um 16.00 Uhr gegen TSV Schnaitsee 2

30.März um 12.30 Uhr beim TSV Gars 2

U 17 Juniorinnen-Mannschaft

17.März um 13.30 Uhr beim TV Feldkirchen

23.März um 14.00 Uhr gegen TSV Obertaufkirchen

7.April um 12.00 Uhr beim TV 1868 Burghausen

A-Klasse Herren

Rg.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1	SV Unterneukirchen	15	12	3	0	50 : 9	+41	39
2	SV L. Tacherting	15	9	4	2	31 : 12	+19	31
3	TSV Heiligkreuz	15	9	1	5	31 : 25	+6	28
4	TSV Tittmoning	14	8	3	3	35 : 21	+14	27
5	TSV Engelsberg	15	7	2	6	41 : 21	+20	23
6	TSV Taufkirchen	15	7	2	6	37 : 25	+12	23
7	TuS Garching/Alz	15	5	5	5	27 : 26	+1	20
8	SVG Burgkirchen	14	5	4	5	20 : 19	+1	19
9	SV Oberfeldkirchen	15	5	3	7	29 : 30	-1	18
10	TSV Peterskirchen II	15	5	1	9	17 : 37	-20	16
11	SpVgg Jettenbach	14	3	6	5	32 : 26	+6	15
12	FC Mühldorf e.V. III	15	3	1	11	24 : 60	-36	10
13	FC Waldkraiburg II	15	0	1	14	8 : 71	-63	1

Zwischenstand der Saison 2012/13

C-Klasse Herren

Rg.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1	TSV Schnaitsee II	12	11	0	1	37 : 11	+26	33
2	SV Genc. Wasserburg	13	10	0	3	46 : 19	+27	30
3	SV Söchtenau-Kr. II	12	7	1	4	36 : 24	+12	22
4	SpVgg Jettenbach II	12	6	0	6	27 : 34	-7	18
5	TSV Ampfing II	12	5	2	5	30 : 23	+7	17
6	SV Waldhausen II	11	4	3	4	40 : 34	+6	15
7	SV Reichertsheim III	10	4	1	5	16 : 20	-4	13
8	TSV Gars II	11	3	3	5	24 : 28	-4	12
9	SV Prutting II	11	3	2	6	17 : 31	-14	11
10	TSV Breitbrunn-Gstadt II	12	2	0	10	28 : 50	-22	6
11	DJK SV Griesstätt II	10	2	0	8	14 : 41	-27	6

Zwischenstand der Saison 2012/13

Vor der Frühjahrsrunde

Im Gespräch mit Fußballabteilungsleiter Gerfried Friedrich

GWE: Wie zufrieden ist der Chef der Fußballer mit dem bisherigen Saisonverlauf? GF: Man kann nicht zufrieden sein. Unser Anspruch war nach einer guten Saisonvorbereitung ein Platz im vorderen Mittelfeld. Hiervon sind wir weit entfernt. GWE: Wie sieht die Analyse aus, gibt es Gründe für das eher mäßige Abschneiden. GF: Die neue Gruppe A5 ist schwerer, da ausgeglichener als die letztjährige A4. Es dürfte jedoch in der Hauptsache ein Kopfproblem gewesen sein. Der hohe 8:0 Auftaktsieg gegen die Fusionstruppe von Türkspor und Ayyildiz Waldkraiburg hat wohl den einen oder anderen Akteur verleitet, das die weiteren Spiele Selbstläufer werden. Wir haben dann nach einigen Dämpfern nicht mehr die Lockerheit, das Selbstbewusstsein gefunden, die für erfolgreiche Spiele notwendig sind.

GWE: Meistens beginnen nach einem schlechten Saisonverlauf die Trainerdiskussionen. GF: Aber nicht bei uns. Unser Cheftrainer Franz Mußner und sein Co Klaus Hüller haben das vollste Vertrauen der Abteilungsführung und auch die Spieler der Mannschaften stehen voll und ganz hinter den Trainern. Gemeinsam werden wir wieder bessere Zeiten anstreben. Wir haben nach meiner Meinung gute Einzelspieler, nur als Team klappt es derzeit nicht so wie gewünscht. GWE: Ist der Abstieg ein Thema. GF: Nein, der FC Waldkraiburg 2 steht faktisch als erster Absteiger fest und die dritte Mannschaft des FC Mühldorf werden wir im Griff halten. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir in der am 24.März beginnenden Frühjahrssaison bessere Leistungen zeigen und die notwendigen Punkte einfahren. Vielleicht gelingt uns wie im Vorjahr ein guter Auftakt gegen Tittmoning, der wieder für Schwung sorgt.
GWE: Was wurde hierfür getan, wie sieht die personelle Situation aus. GF: Wir wollen wieder auf die auch in unserer Gruppe von vielen Mannschaften gespielte Viererkette umstellen. Es wurden einfach zu viele Gegentore kassiert. Die Vorbereitung ist bereits seit 11.Februar angelaufen und diese Zeit werden wir nutzen, um das bereits einmal unter dem früheren Trainer Flaviu Ghitea gespielte System, wieder zu aktivieren. Personell gab es in der Winterpause keine Änderungen. Der Kader ist der gleiche. Leider ist er zu eng, da die Spieler der zweiten Mannschaft wie gewohnt ihre lange Winterpause verlängern und damit keine ernsthafte Konkurrenzsituation möglich ist. Wir haben eben nur beschränkte Möglichkeiten, werden aber das Beste daraus machen. GWE: Mitte März findet die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball statt. Wie sieht hier die Weichenstellung aus. GF: Es finden ja turnusmäßig nach drei Jahren wieder Neuwahlen statt. Ich werde mich, ebenso wie meine Stellvertreter Max Mußner und Wolfgang Mußner wieder zur Wahl stellen. Bei unserem Kassier Bernhard Stecher müssen wir noch einige „Bretter“ bohren. GWE: Wie ist der Stand bei der geplanten Damenmannschaft. GF: Es ist nicht leicht eine Truppe auf die Beine zu stellen. Dennoch bin ich weiterhin optimistisch für die Saison 2013/14 eine Kleinfeldmannschaft melden zu können. Die erfolgreiche Arbeit von Helga Mittermeier und Markus Jonda soll ja nicht umsonst sein. Unsere Juniorinnen wollen ja weiterhin Fußball spielen und das im Trikot der Spielvereinigung.

GWE: Was gibt es sonst noch Neues. GF: Eine Neuerung gibt es von Seiten des Verbandes beim Spielbericht. Dieser soll bereits ab der Frühjahrsrunde nur mehr elektronisch erfolgen. Die Vereine haben hierfür vom Verband einen Laptop bekommen. Sicher eine große Herausforderung für die Vereine aber auch für die Schiedsrichter. Aber die Zeiten wandeln sich eben. GWE: Stichwort Schiedsrichter ! Wie sieht hier die Situation aus. GF: Leider konnten wir zum geplanten Neulingskurs keine Bewerber melden. Noch sind wir dank unserer treuen Schiedsrichter Michael Kufner, Bernhard Hellmich, Josef Holzner und Robert Mußner voll im Soll. Aber natürlich müssen wir auch hier weitere Anstrengungen unternehmen. Gerne stellen wir uns und der Schiedsrichterobmann den Fragen von Interessenten.
GWE: Danke für das Gespräch und viel Erfolg kurz sowohl langfristig.
Das Gespräch führte Peter Schillmaier

Präse-Cup-Gewinner
von links: Pokalspender Peter Heindl, Siegfried Sieghart, Tommy Mittermaier, Josef Manstetter und Franz Schneider.

8. Burle-Gedächtnis-Turnier
Mit 29 Mannschaften war das Turnier auch dieses Mal wieder gut besucht. Erst in der Verlängerung siegte das Team *„Aschauer Buam“* vor Team *„3 Gewinnt“* bei den Profis.
Rang Drei belegte Team *„Kraut und Ruam“* die Mußner-Brüder.

Leben ist Veränderung/
Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA Geschäftsstelle **Alfred Maier GmbH**
Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 08638/84575
Fax: 08638/881851, alfred.maier@axa.de

Nachwuchsarbeit

Seit Mai 2012 versucht die Basketball Abteilung Kinder für die schnelle und attraktive Sportart Basketball zu gewinnen. Nach den Motto die Jets suchen Nachwuchs wurden Plakate und Flyer gedruckt. In Schulen, Sportgeschäften und Gemeinden wurde der Aufruf ausgelegt. Anfangs waren es noch drei bis vier, in der Zwischenzeit sind es zehn Kinder. Wie in jedem Jahr wird vor der Weihnachtsfeier ein Basketballspiel durchgeführt. Die Abteilungsleitung kam auf die Idee die Kids durch ein Spiel der Öffentlichkeit zu präsentieren, die Eltern und der Vorstand der SpVgg Jettenbach wurden dazu eingeladen. Die jungen Spieler zeigten was sie in den letzten Monaten von den Trainern gelernt haben. Sehr angetan zeigten sich die Eltern und der Vorstand von der Ballsicherheit und dem Spielwitz der Jung-JETS.

Ab der Saison 2013/14 werden die Jungs in der Kreisliga an den Start gehen. Bericht: Martin Kneidl, Foto: Christian Herget

JETS BASKETBALL

Bezirksliga Herren Ost

Rg.	Mannschaft	Sp	W/L	Pkt	Körbe	Diff
1	TSV 1883 Bogen	11	10/1	20	841 : 660	181
2	SpVgg Jettenbach	12	9/3	18	823 : 729	94
3	TV Traunstein	13	8/5	16	951 : 827	124
4	Baskets Vilsbiburg 2	13	8/5	16	1042 : 991	51
5	FC Tittling	13	6/7	12	973 : 1041	-68
6	DJK Traunstein	11	4/7	8	808 : 841	-33
7	SV Seeon	12	4/8	8	861 : 867	-6
8	TV 1862 Passau 2	13	4/9	7	790 : 972	-182
9	SV Wacker Burghausen	12	2/10	2	678 : 839	-161

Stand 25.02.2013

JETS-Fans

Erich Darmann
Immobilien - Vermittlung

von Häusern, Wohnungen
und gewerblichen Objekten
und **Freier Sachverständiger** für Immobilienbewertung

Siemensstraße 6 · 84478 Waldkraiburg
Im Bürozentrum **„Drei Eichen“**

Telefon: 08638 / 889148
Mobil: 0171 / 6747143
Telefax: 08638 / 889149
erich.darmann@t-online.de
www.immobilien-darmann.de

HOCHKARÄTER BEI DEN JETS

Thorsten Zettl verstärkt seit Dezember`12 die Jets

vom TSV Neuötting (Bayernliga) zur SpVgg Jettenbach wechselte Zettl. Thorsten spielte von 2000 - 2010 beim TuS Töging in der Bezirksliga wechselte 2010 zu Neuötting.
Der routinierte Forward (Flügel Spieler) hatte großen Anteil am Erfolg der Neuöttinger in den letzten Jahren. Zettl verfolgte den Werdegang der Jets über Jahre und er findet das die Jets sehr gut ausgebildete junge Spieler hat mit den es richtig Spaß macht Basketball zu spielen. Er sieht noch viel Potenzial in der Mannschaft.
Die Abteilungsleitung ist sich sicher das Thorsten die Mannschaft durch seine Erfahrung wieder einen Schritt nach vorne bringt. Bericht/Martin Kneidl

JETS DO IT

Spielzeiten
der Jettenbacher JETS

Saison 2012/13

10.03.2013 17:00	SpVgg Jettenbach[1]	DJK Traunstein
16.03.2013 18:00	TSV 1883 Bogen	SpVgg Jettenbach
17.03.2013 16:00	SpVgg Jettenbach[1]	Baskets Vilsbiburg II
24.03.2013 16:00	SpVgg Jettenbach*	SV Seeon

* Die Heimspiele werden in der Gemeindehalle Aschau ausgetragen
[1] Dieses Spiel wird in Töging bestritten, da die Aschauer Halle nicht zur Verfügung stand

Fotos © C.Herget

6							3	1
9		8				6		
	3	1	2			9	7	
			9		1	2		
				3				
		9	5		4			
	6	4			2	1	5	
		5				8		3
3	9							4

Im Winterurlaub. Zwei Männer mit Gipsbein begegnen sich. „Abfahrtslauf?“ fragt der eine. „Barhocker“, sagt der andere

Abfahrtsrennen in Österreich. Kurz vor Beginn geht eine riesige Lawine ab und begräbt das gesamte Starterfeld unter sich. Am nächsten Tag kommt die Witwe eines Rennläufers in die Dorfturnhalle, um unter den Toten ihren Mann zu identifizieren. Als der erste Sarg geöffnet wird, schluchtzs sie leise: „Nein.“
Auch beim zweiten Sarg schüttelt sie den Kopf. Der Deckel des dritten wird abgehoben. Da lächelt sie: „Ja, das ist er. Gott sei Dank unter den ersten drei!“

„Du kommst ja schon wieder zu spät zum Training!“ brüllt der Trainer den Fußballer an. „An deiner Stelle wäre ich überhaupt nicht mehr gekommen!“
„Du vielleicht“, meint der Kicker missbilligend, „aber unsereins hat eben Pflichtbewusstsein!“

James Bond fährt mit dem Fahrrad zur Arbeit. Dort stellt er es ab und klebt einen Zettel an den Rahmen: „Stehlen zwecklos! James Bond.“ Als er Feierabend hat, ist sein Fahrrad weg. Dafür lieg ein Zettel auf dem Boden: „Verfolgung zwecklos! Jan Ullrich.“

Bilderrätsel

Wo in Jettenbach befindet sich diese Brücke?

Ein paar Hinweise zum Rätsel geben wir natürlich gerne.

Über sieben Brücken musst Du Gehen, sang Peter Maffay 1976. In Jettenbach haben wir weit mehr als nur sieben Brücken.
Diese gezeigte überspannt den Grundner Bach und führt den Wanderer zu einem Holzhaus, welches unter ehrwürdigen Schutz steht.

Na, - schon eine Idee?

Ski-Bus 2013

Wetter: Wie die Berta schon 2 Wochen im Voraus prophezeit hat „Klasse“. Morgens anfänglich noch ein paar Schneeflocken, ab dem späten Vormittag dann Sonne pur.
Schnee: perfekter Pulver

Ausfälle: 2-3 Kämpfer auf der Hütte „verloren“; einer machte beim Tiefschneefahren einen Spagat übers Bachbett (Verletzung noch präsent??)

Mit 39 Pistenhungrigen an Bord. Busfahrer Hans brachte alle wieder nach Hause.

Übrig geblieben: 2 Paar Skistiefel und 1 Paar Handschuhe; konnte aber alles inzwischen wieder vermittelt werden.

Pünktlich um 6:45 Uhr startete der Skibus vor dem Schulhaus in Jettenbach zum Ausflug nach St.Johann in Tirol um im herrlichen Tiefschnee dem Bewegungsdrang nachzugeben. Zurück blieb das fahl-graue Wetter in Jettenbach und eine Menge Morgenmuffel. Auch unsere First Lady ließ es sich nicht nehmen mitzufahren.
Organisiert hatten das Spektakel Robert Lemaire und Jürgen Hagn. Auf Jürgens Opa, Ludwig Hagn sen. gründet Jettenbachs Skisport. Den Beiden sei an dieser Stelle für Ihr Engagement gedankt.
Bericht CG/ Foto Lemaire, Füger, Wasylaszcuk

Jahreshauptversammlung

Samstag, 13.April 2013 - 20:00 Uhr
Gasthaus Grasser

Neben dem alljährlichen Programm stehen in diesem Jahr die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. Die Nachstehende(n) Amtsinhaber(in) stellen sich zur Wiederwahl.

Eine(n) Ersatzmann / Ersatzfrau gilt es für unsere „graue Eminenz“ Peter Schillmaier zu finden. Wie er schon bei der vergangenen Wahl angekündigt hatte, wird er nach über 20 Jahren Amtszeit als Schatzmeister nicht mehr kandidieren. Nach einer angemessenen Übergangszeit, wird „Pit“ gerne noch als Vereinsberater und Pressemann mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Es können ab 19:30 Uhr bis zum Sitzungsbeginn Bilder des vergangenen Vereinsjahres 2012/13 angesehen werden.
Sitzungsbeginn wird pünktlich um 20:00 Uhr sein!

Die Vorstandschaft freut sich auf Deinen Besuch.

1. Vorstand Peter Heindl

2. Vorstand Christian Gerstner

Schatzmeister gesucht!

Sportwart Klaus Alt

Schriftführung Sandra Hell

Zum 90. Geburtstag gratulierte Vorstand Peter Heindl unserem langjährigen Mitglied Anna Franz

Auszeichnung für Kufner

Für 40 Jahre, ausgezeichnet mit Geschenkkorb und Verbandsehrenmedaille in Silber: Michael Kufner, Spvgg Jettenbach, Udo Lommer, SV DJK Emmerting, Erich Niedermeier, SV Schwindegg und Franz Rudy, TSV Stammham

BSO Robert Schraudner und Gruppenobmann Franz Eimannsberger zusammen mit den „in jeder Hinsicht ausgezeichneten Schiedsrichtern“. Foto kw

Nachruf Josef Schmalzgruber

Am 10. Februar verstarb unerwartet nach langer Krankheit, unser langjähriges Vereinsmitglied und ehemaliger Fußballer „Beppo“ Schmalzgruber, im Alter von 73 Jahren. Josef trat 1965 in unseren Verein ein und spielte in unseren Mannschaften im Trikot der SpVgg Jettenbach.
Für seine treue Mitgliedschaft danken wir.
Josef Schmalzgruber werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

PETER HEINDL 1. Vorstand SPVGG

Nachruf Manfred Krischok

Am 21. Januar verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied Manfred Krischok, im Alter von 66 Jahren. 1954 trat Manfred in die Spielvereinigung ein und spielte als Bub im Dress der Grün-Weissen.
In den 60-igern war er als Reservespieler immer für den Verein da.
Für seine 59 Jahre treue Mitgliedschaft danken wir und werden Ihn ehrend in Erinnerung behalten.

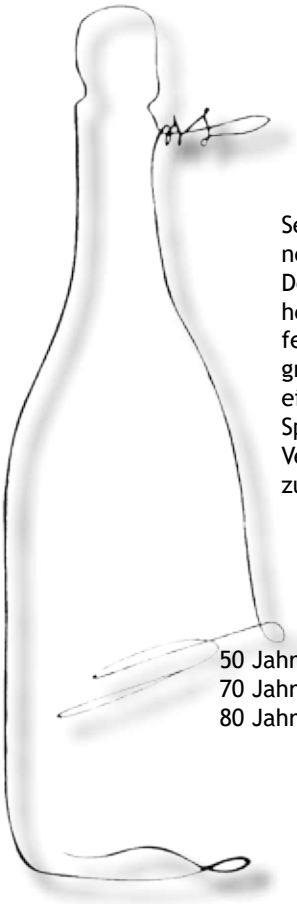
PETER HEINDL 1. Vorstand SPVGG

MERKZETTEL

5.Mai 2013

Maibaumaufstellen mit Beteiligung der Spielvereinigung in Grafengars

Die Ortsvereine laden recht herzlich ein.



Runde Geburtstage

Seit dem letzten Erscheinen unseres GW-Echos im Dezember konnten nachstehende Mitglieder Geburtstag feiern. Vorstand Peter Heindl gratulierte persönlich mit einem kleinen Präsent der Spielvereinigung folgenden Vereinsmitgliedern zu

50 Jahren	Robert Lorenz
70 Jahren	Theo Giglberger
80 Jahren	Johann Bibinger

Das nächste GRÜN WEISS ECHO erscheint im Juni 2013
Redaktionsschluss: 10.Mai!

BAYERISCHE GRAF ZU TOERRING-JETTENBACH BRAUEREIEN GMBH & CO.
85309 Pörnbach · Tel. 08446/9200-0 und 84555 Jettenbach · Tel. 08638/9885-0
www.toerring-bier.de